



## Die Andechser Klosterbrauerei modernisiert ihre Lieferkette mit Mobilcomputern von Zebra

Die Traditionsbrauerei aus Bayern vereint uraltes Handwerk mit moderner Technik dank Scannern mit mobiler Datenverbindung

Seit 1455 wird in der bayerischen Klosterbrauerei Andechs die klösterliche Brautradition gelebt. Ursprünglich diente das Bier der Versorgung der Wallfahrer, die seit 1128 auf den heiligen Berg Andechs pilgern. Die Brauerei trägt bis heute dazu bei, die klösterliche Identität zu bewahren. Sie wird auch heute noch von einer lebendigen Ordensgemeinschaft völlig konzernunabhängig geführt – als eine der letzten in Deutschland.

Die Brauerei südwestlich von München vereint traditionelle klösterliche Brauweise mit moderner Technik. Pro Jahr produziert sie unter Einhaltung des deutschen Reinheitsgebots von 1516 beeindruckende 100.000 Hektoliter Bier. Gebraut wird ausschließlich im Kloster. Die Brauanlage wurde durch gezielte Investitionen immer weiter modernisiert und auf dem neuesten Stand der Technik gehalten. So vereint die Andechser Klosterbrauerei ihr Engagement für die Bewahrung der klösterlichen Identität mit einem nachhaltigen Wachstum.

### Die Lieferkette im Blick

Die Klosterbrauerei Andechs ist nicht nur eine Brauerei - sie ist auch eine leidenschaftliche und bewusste Gemeinschaft. Seit 2003 hat die klösterliche Gemeinschaft rund 30 Millionen Euro in die Brauerei investiert. So ist eine hohe Qualität des Biers garantiert – und es wurde ein attraktives Arbeitsumfeld für die Mitarbeiter geschaffen. Zudem konnte die Ökobilanz seit dem Jahr 2000 durch ein Eco-Management and Audit Scheme (EMAS)-zertifiziertes Umweltmanagement stetig verbessert werden.

Seit 2005 gilt in Deutschland die EU-Verordnung 178/02 zur Rückverfolgung von Chargen. Sie schreibt vor, dass alle Unternehmen

#### ZUSAMMENFASSUNG



#### Customer

Klosterbrauerei Andechs



Industrial Identification

#### Partner

Dynamic Systems GmbH

#### Industry

Food & Beverage

#### Challenge

Klosterbrauerei Andechs sought a solution that could ensure complete traceability of its supply chain while speeding up internal processes. The result was a handheld mobile device with built-in scanner, enabling tracking and analysis of deliveries at the touch of a button.

#### Benefits/Outcomes

- Enhanced supply chain and quality assurance
- Smoother tracking and tracing of deliveries
- Increased precision and visibility of inventory management
- Constant connectivity and therefore traceability thanks to mobile data

#### Solution

Zebra TC58 Mobile Computer

innerhalb einer Lieferkette nachweisen können müssen, von wem sie Waren bezogen haben und an wen Waren geliefert wurden. Die Verordnung wurde in das deutsche LFGB (Lebens- und Futtermittelgesetzbuch) übernommen.

Die Andechser Klosterbrauerei bezieht die vier nach dem Reinheitsgebot zugelassenen Rohstoffe Wasser, Malz, Hefe und Hopfen von verschiedenen Lieferanten. Der Aromahopfen beispielsweise kommt aus der bayerischen Hallertau, dem größten zusammenhängenden Hopfenanbaugebiet der Welt nördlich von München. Vielfältig sind auch die Abnehmer des Klosterbieres: Supermärkte, Gaststätten und Getränkemärkte in ganz Deutschland und viele Länder Europas. Das alles zusammen ergibt eine riesige Lieferkette, die laut EU-Verordnung rückverfolgbar sein muss.

Um die Rückverfolgbarkeit zu gewährleisten, verwendet das Unternehmen den mobilen Computer TC58 von Zebra für ihr scan-basiertes Lagerverwaltungssystem. In dem System wird jedes Fass, jede Bierkiste und jede Einheit der gelagerten Waren mithilfe einer Kombination aus Global Trade Item Number (GTIN)-Codes und Chargennummern erfasst, um Informationen wie Artikelnummern, Chargen und Haltbarkeitsdauer zu sammeln. Auf diese Weise wird nicht nur die Einhaltung der Lieferkette kontrolliert, sondern auch nachverfolgt, wann die Kunden ihre Waren erhalten und welche Menge sie erhalten haben - was vor Oktober 2023 in einer komplexen Excel-Tabelle gespeichert war. Jetzt werden die Lieferungen auf Knopfdruck verfolgt, nachverfolgt und ausgewertet.

Dadurch hat sich die Prozessoptimierung beschleunigt und die Qualitätssicherung deutlich erhöht - und das jederzeit und zuverlässig im gesamten Brauereibetrieb. „Dank der Sichtbarkeit und Präzision, die wir durch die Scanning-Prozesse erhalten, kommen wir den 100 % an korrekten Verladungen sehr nah“, erklärt Georg Filgertshofer, Leiter des Vertriebs-Innendienstes und der Expedition. „Das freut unsere Partner im Handel, zahlt auf unsere Marke als traditionsbewusste und innovative Klosterbrauerei ein. Und ganz schlicht: Es erleichtert uns die Arbeit sehr.“

## Überall mobil und zuverlässig – dank mobiler Daten

Ein großer Vorteil von Zebra TC58-Geräten liegt in ihrer Internetverbindung über mobile Daten via SIM-Karte. Diese war der Klosterbrauerei Andechs besonders wichtig, denn sie wollte die Geräte auf dem gesamten Betriebsgelände einsetzen. Das wäre unmöglich mit WLAN-basierten Geräten, die von der Reichweite des Netzwerks abhängig sind. Durch die Scanreichweite des Zebra TC58 von bis zu 10 Metern müssen die Staplerfahrer das Fahrzeug zum Scannen nicht verlassen, sondern können bequem aus ihrer Führerkabine heraus Waren erfassen.

Jetzt können wir innerhalb weniger Minuten eine vollständige Auswertung vornehmen. Diese zeigt uns, welche Charge wann produziert und abgefüllt wurde und welcher Kunde sie erhalten hat.

**Georg Filgertshofer, Leiter des Vertriebs-Innendienstes und der Expedition bei Andechser**



Die besonders robusten und zuverlässigen TC58-Geräte wurden vom Zebra Business Partner Dynamic Systems empfohlen und implementiert, einem im bayerischen Seefeld ansässigen Unternehmen. Dynamic Systems ist ein Systemanbieter für industrielle Kennzeichnung und bietet einzelne Komponenten ebenso wie individuelle Komplettlösungen für die automatisierte Identifikation und Rückverfolgbarkeit und ist mit den Lösungen Zebra bestens vertraut. Vorteilhaft ist auch die Nähe von Dynamic Systems zur Brauerei in Andechs. Nicht einmal zehn Kilometer trennen die beiden Unternehmen.

## Gesicherte Daten für die Rückverfolgbarkeit

„Wir haben durch die neuen Lösungen nun Zugriff auf gesicherte Daten“, sagt Georg Filgertshofer. „Vorher war es viel schwieriger, die gesetzlichen Vorgaben zu erfüllen, um einen Warenrückruf, sollte er nötig werden, schnell und gezielt durchzuführen. Jetzt aber können wir innerhalb weniger Minuten eine vollständige Auswertung vornehmen. Diese zeigt uns, welche Charge wann produziert und abgefüllt wurde und welcher Kunde sie erhalten hat.“



To learn more [visit zebra.com](https://www.zebra.com)



**NA and Corporate Headquarters**  
+65 6858 0722  
[inquiry4@zebra.com](mailto:inquiry4@zebra.com)

**Asia-Pacific Headquarters**  
+65 6858 0722  
[contact.apac@zebra.com](mailto:contact.apac@zebra.com)

**EMEA Headquarters**  
[zebra.com/locations](https://www.zebra.com/locations)  
[contact.emea@zebra.com](mailto:contact.emea@zebra.com)

**Latin America Headquarters**  
+1 866 230 9494  
[la.contactme@zebra.com](mailto:la.contactme@zebra.com)

ZEBRA and the stylized Zebra head are trademarks of Zebra Technologies Corp., registered in many jurisdictions worldwide. All other trademarks are the property of their respective owners. ©2025 Zebra Technologies Corp. and/or its affiliates.  
Publication Date (Last Update): 01/2025